

KÖNIGL. PREUSS.
DECLARATION
DES
GELDRISCHEN
PROVISIONAL-
REGLEMENTS

Vom 23. Febr. 1718.

W E G E N
DER DARINN STATUIRTEN
S T R A F E N.

De Dato Berlin den 14. Martii, 1726.

D U I S B U R G,
Gedruckt bey Johann Sas, Univerſität
Buchdrucker.



Nachdem Seine Königliche Majestät in Preussen &c. Unser allergnädigster Herr, mißfällig vernommen, was massen das sub dato den 23. Februarii 1718. promulgirte Provisional-Reglement dahin interpretiret und ausgedeutet werden wollen, als ob nur allein diejenige darinn gesetzte Amenden, welche die Handwercker und Nahrungtreibende verwircken, wann die Jurisdictionen-Herren selbige innerhalb 2. Monathen nicht einfordern, Seiner Königl. Majestät verfielen, die Amenden hingegen wegen derer Persohnen, so sich im Kopff-Geld nicht angeben, wie auch wegen des verschwiegenen Viehes jederzeit auch nach verfließung der zwey Monathlichen Frist denen Jurisdictionen-Herren verbleiben, welches letztere weder Seiner Königl. Maj. noch derer Commissarien, welche Sie zu Einrichtung des gedachten Reglements benennet, noch derer dabey gewesenen Deputirten aus dem Mittel der Stände Meynung gewesen; Als declariren höchstgedachte
Seine

Seine Königl. Maj. umb dergleichen angemasse-
ten ungegründeten Auslegungen abzuhelffen
und allen daraus zu besorgenden inconvenien-
tzen vorzubeugen, erwehtes Provisional-Re-
glement hierdurch dahin, das alle Amenden,
sie mögen gleich wegen des Handwercks- und
Nahrungs-Geldes, oder wegen des Kopf- und
Vieh-Geldes, oder auch sonst von denen Be-
ambten respectu des angezogenen Reglements
verwircket seyn, ohne Unterscheid, wann die
Jurisdictions-Einhaber solche Straffen in der be-
stimmten zwey Monathlichen Zeit nicht einge-
fordert, Seiner Königl. Maj. zum behuef dero
Geldrischen Exploiten oder Straff-Casse verfal-
len seyn und durch dero Fiscalen beygetrieben
werden sollen, wornach also jedermann, den
es angehet, sich zu achten. Signatum Berlin
den 14. Martii, 1726.

FR. WILHELM.



F. W. v. Grumbkow. C. v. Katsch.

*Republiziert in gestrichelt
Bretts den 3 may
1726
Schwaben*